

AUSZUG

aus der Niederschrift
über die Sitzung des Kreisausschusses am 06.02.2013

öffentlich

Zu TOP 6:
Förderung des Radverkehrs im Landkreis Starnberg

Beschluss:

Der Ausschuss für Klimaschutz, Umwelt und Verkehr sowie der Kreisausschuss empfehlen dem Kreistag zu beschließen:

1. Der Landkreis Starnberg bekräftigt die nachhaltige Förderung des Radverkehrs im Landkreis Starnberg. In Konkretisierung des in den Leitlinien für ein integriertes Verkehrskonzept verankerten Zieles der Erhöhung des Radverkehrsanteils am Modal-Split wird angestrebt, den Radverkehrsanteil am Modal-Split als Hauptverkehrsmittel bezogen auf Wege auf 21 % bis 2020 zu erhöhen. Die Basis bildet dabei der in der MID 2008 ermittelte Radverkehrsanteil von 16 %.
2. Der Landkreis wird hierfür auch weiterhin Maßnahmen und Projekte, die der Förderung des Radverkehrs und der Erreichung des unter Punkt 1 genannten Ziels dienen, durchführen und fördern sowie im Rahmen der finanziellen Leistungsfähigkeit die benötigten Haushaltsmittel zur Verfügung stellen.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, die notwendigen Finanzmittel zur Erreichung des unter Punkt 1 genannten Ziels jährlich in den Haushalt einzuplanen. Die Umsetzung einzelner Maßnahmen und Projekte mit finanzieller Auswirkung soll entsprechend der Geschäftsordnung den zuständigen Gremien zur Beratung und Beschlussfassung zugeführt werden.
4. Die Verwaltung wird beauftragt, die Umsetzung der in den Leitlinien für ein integriertes Verkehrskonzept, im Klimaschutzkonzept und im Radwegkonzept aufgeführten Radverkehrsmaßnahmen weiterhin zu forcieren und in den Gemeinden darauf hinzuwirken, das unter Punkt 1 genannte Ziel mit eigenen Maßnahmen zu unterstützen.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 11 Dagegen: 0

Der Vorsitzende:



Karl Roth
Landrat